



## Hessentags-Werbung an der Kirche

Im Rahmen der „Night of Light“ wurde der Haigerer Kirchturm illuminiert

**HAIGER (öah/rst) – „Das war eine tolle Aktion“, lobte Bürgermeister Mario Schramm die „Night of Light“ am Dienstagabend, während in Haiger die evangelische Stadtkirche durch Lichtspiele in Szene gesetzt wurde. Der Rathaus-Chef weilte zwar im Urlaub, konnte sich aber über die städtische Facebook-Seite „Haiger - immer ein Lächeln voraus“ schon während der Aktion einen Eindruck verschaffen.**

Die Firma BKH Veranstaltungstechnik aus Haigerseelbach hatte angefragt, ob sie sich an der Veranstaltung „Night of Light 2021“ beteiligen kann und war im Rathaus und bei den Stadtwerken auf offene Ohren gestoßen. Auch die Evangelische Kirchengemeinde war spontan mit dabei.

### Eventbranche in schwieriger Situation

Mit der Aktion soll auf die schwierige Situation der von der Corona-Pandemie stark betroffenen Eventbranche aufmerksam gemacht werden. Thomas Krauss, Luca Bender, Samuel Hain und zahlreiche Mitstreiter legten sich mächtig ins Zeug, um den Kirchturm in der Signalfarbe rot erstrahlen zu lassen. Diese Farbe soll auf die extremen Verdienstaufschläge der Branche aufmerksam machen.

Neben der Beleuchtung hatten sich die BKH-Experten noch ein paar Schmankele einfallen lassen. So warfen sie per Laser



Ein atmosphärisch außergewöhnliches Bild ergab sich am Dienstagabend durch die Aktion „Night of Light“, bei der bundesweit Gebäude rot angestrahlt wurden. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Schriftzüge an die Wand der Kirche, mit denen zum Beispiel für den Hessentag 2022 geworben wurde. Auch das Haigerer Stadtlogo (Lachendes H) wurde präsentiert. Vier Laser strahlten vom Kirchturm aus in die Höhe

und sorgten dafür, dass das Farbspektakel weit über Haiger hinaus wahrgenommen wurde.

Die Organisatoren zeigten sich zufrieden, hätten sich allerdings gewünscht, dass der bundesweite Aktionstag „Night of Light“ an

einem Wochenende stattgefunden hätte.

Für die Stadt Haiger und die Kirchengemeinde hatte die Aktion einen positiven Nebeneffekt. Aktuell wird im Rathaus darüber nachgedacht, die Stadt-

kirche und andere stadtbildprägende Gebäude dauerhaft professionell „ins Licht setzen“ zu lassen. Die „Night of Light“ vermittelte einen ersten Eindruck, wie das einmal aussehen könnte.



Auch Werbung für den Hessentag im Jahr 2022 erstrahlte an dem Gotteshaus. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger



Auch das „Lachende H“ war zu sehen. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger



Von allen vier Ecken des Kirchturms strahlten Laser in den Himmel und sorgten dafür, dass die Aktion in Haiger auch in den benachbarten Orten wahrgenommen wurde.

## Impfnachweis ist in Lahnau erhältlich

QR-Code belegt den kompletten Impfschutz

**WETZLAR/HAIGER (ldk) –** Seit wenigen Tagen ist es möglich, einen digitalen Impfnachweis zu erhalten. Das bedeutet, dass vollständig geimpften Bürgern jeweils ein QR-Code pro Impfung ausgestellt wird, der abgescannt werden kann und dann in der zugehörigen App den Impfnachweis anzeigt.



Auf dem Gelände des Impfzentrums erhalten Bürger zukünftig nach der Impfung ihren digitalen Impfnachweis. Foto: Lahn-Dill-Kreis

**Wichtig:** Es handelt sich um einen neuen QR-Code, der für jeden neu ausgestellt werden muss. Die Codes auf den Ersatzimpfbescheinigungen aus dem Impfzentrum, die Geimpften beim Check-Out erhalten, haben nichts mit dem digitalen Impfausweis zu tun!

Der digitale Impfnachweis ist nicht verpflichtend. Er ist eine Ergänzung zum weiterhin als Nachweis gültigen internationalen Impfausweis. Im Lahn-Dill-Kreis gibt es verschiedene Wege, den digitalen Impfnachweis zu erhalten:

### Impfzentrum

Menschen, die im Impfzentrum in Lahnau ihre Zweitimpfung erhalten, können im Anschluss an ihre Impfung den QR-Code für den Impfnachweis auf dem Gelände des Impfzentrums abholen. Hierfür wurden am Haupteingang Büro-Container mit EDV-Ausstattung aufgebaut. Beim Check-Out nach der Impfung erhalten die Geimpften eine Wegbeschreibung dorthin. Das Personal wurde geschult und ausgestattet, um einen schnellen und reibungslosen Ablauf zu ermöglichen. Zusätzlich gibt es ein Merkblatt, wie man den QR-Code in seiner App speichern kann. Bereits am ersten Tag

konnten in Lahnau bis zur ersten Tageshälfte rund 500 digitale Impfnachweise ausgestellt werden.

### Land Hessen

Bürger, die bis zum 21. Juni ihre Zweitimpfung im Impfzentrum in Lahnau erhalten haben, bekommen den digitalen Impfnachweis über das Land Hessen ausgestellt. Der QR-Code wird per Post zugestellt.

### Apotheken

Auch in einigen Apotheken können Bürger nach Vorzeigen des Impfpasses einen QR-Code für den digitalen Impfnachweis erhalten. Es wird empfohlen, sich im Vorfeld zu erkundigen, welche Apotheken die Codes ausstellen. Das geht beispielsweise hier: <https://www.mein-apothekenmanager.de/>

### Hausärzte

In der Regel stellen Hausärztinnen und Hausärzte die QR-Codes für bei ihnen durchgeführte Impfungen zur Verfügung.



**Lösungsorientierte Paartherapie**

Elke Niebergall  
Heilpraktikerin

Hauptstraße 18 | 35708 Haiger  
☎ Tel: 0 27 73 - 9 18 78 75

[www.loesungsorientierte-kurzzeittherapie.com](http://www.loesungsorientierte-kurzzeittherapie.com)

Haus der Bestattungen  
**SCHMITT**  
· helfen · beraten · begleiten

... für einen liebevollen und würdigen Abschied !

Haus der Bestattungen - Volker Schmitt  
Erlenheck 1  
35684 Dillenburg - Frohnhausen

☎ Telefon: (0 27 71) 85 02 90    Rufbereitschaft: 0170 - 77 5 66 99

E-Mail: [info@schmitt-bestattungen.de](mailto:info@schmitt-bestattungen.de)

Mehr Info's unter: [www.schmitt-bestattungen.de](http://www.schmitt-bestattungen.de)

**„Bestattungsvorsorge“**  
Planen Sie mit uns  
Ihren letzten Weg.

Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...



# Kirchliche Nachrichten

**Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach:** bach@kirchengemeinde-haiger.de oder Tel. 02773/4749.

bach@kirchengemeinde-haiger.de oder Tel. 02773/4749.

**Präsenzgottesdienste:** Um Anmeldung wird gebeten. Infos über [www.kirchengemeinde-haiger.de](http://www.kirchengemeinde-haiger.de). Livestream der Gottesdienste aus der Stadtkirche über YouTube.  
**Sonntag, 4.7.:**  
**Haiger:** 10.30 Uhr.  
**Rodenbach:** 9.15 Uhr.  
**Steinbach:** kein Gottesdienst  
**Anmeldungen:** **Haiger:** gottesdienst@kirchengemeinde-haiger.de oder Tel. 02773/4749.  
**Rodenbach:** gottesdienst-rodenbach@kirchengemeinde-haiger.de oder Tel. 02773/4749.  
**Steinbach:** gottesdienst-stein-

**Ev. Gemeinschaft Haiger** (Mühlenstraße 12)  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst.

**Freie ev. Gemeinde Haiger** (Hickeweg 34):  
**Keine Präsenzveranstaltungen.** Gottesdienste werden auf YouTube ausgestrahlt.

**Evg.-Freik. Gem. Haiger** (Schillerstraße): **Sonntag** 10.30 Uhr, Gottesdienst; Anmeldung zum Präsenzgottesdienst ist erforderlich: [Anmeldung@efg-haiger.de](mailto:Anmeldung@efg-haiger.de).

**Neuapost. Kirche Haiger** (Frauenbergstraße 4): **So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst.

**Evangelische Kirche Allendorf und Haigerseelbach:** Präsenzgottesdienste.

**Allendorf, Friedhofskapelle:**  
**So.:** Gottesdienst 1.-15. jd. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. Konkrete Termine: **4.7.** um 10.45 Uhr / **11.7.** um 10.45 Uhr / **18.7.** um 10.45 Uhr auf dem Haigerseelbacher Sportplatz) / **25.7.** um 9.30 Uhr  
**H'seelbach:** Kirche, umgekehrte Uhrzeiten. Konkrete Termine: **4.7.** um 9.30 Uhr / **11.7.** um 10.45 Uhr Jahresfest landeskirchliche Gemeinschaft in Kirche / **18.7.** um 10.45 Uhr auf dem Haigerseelbacher Sportplatz) / **25.7.** um 10.45 Uhr.

Anmeldungen im Pfarramt, Tel. 02773/5115 oder per E-Mail: [michael.boeckner2@ekhn.de](mailto:michael.boeckner2@ekhn.de).  
**Pfarramt:** Tel. 02773/5115.

**Online:** Informationen gibt es über [www.ev-kirche-allendorf.de](http://www.ev-kirche-allendorf.de). Gottesdienste, die Andachten „Täglich Brot“ und eine Jugendanacht „Inspiration“ gibt es auf dem Youtube-Kanal „Ev. Kirche Haiger-Allendorf“.

Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

**Freie ev. Gemeinde Fellerdilln:**  
**Präsenzgottesdienste:**  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst und Bibeldeckel. **Mo.:** 10 Uhr Gemeindegebetskreis; 18.30 Uhr, Teenkreis - Lighthouse. **Di.:** 9.30 Uhr, Frauengesprächskreis (jd. 3.); 17 Uhr, Jungenjungschar (2-wöchig); 20 Uhr Hauskreis (2-wöchig).  
**Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1.); 16.30 Uhr, Die wilden Kids im Abenteurland (jd. 3.). **Do.:** 20 Uhr, Zeit für Gebet/Kleingruppen (wechselnd).

**Evangelisch-Freikirchliche Gem. Haigerseelbach:** **So.:** 10 Uhr, Mahlfeier/Abendmahl; 11 Uhr Predigtgottesdienst (wird auch als Livestream übertragen über den Youtube-Kanal der EFG Haigerseelbach).  
**Do.:** 20 Uhr, Bibel-/Gebetsstunde.

**Ev. Gemeinschaft/CVJM Langenaubach:** **So.:** 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jd. 1. im Mon.).

**Ev. Kirche Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:**  
**Präsenzgottesdienste:**  
**Sonntags:** im Wechsel um 9.15 Uhr und 10.30 Uhr in der Kirche in Oberroßbach und im Gemeindehaus Weidelbach statt.  
**Di:** 19.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus Weidelbach.

**Christl. Versammlung Oberroßbach:** jd. 1., 3. und 5. **So.** um 10.45 Uhr und 2. **So.** um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

**Freie ev. Gem. Offdilln:** **So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugend. **Di.:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mi.:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

**Freie ev. Gemeinde Rodenbach:** **So.:** 10 Uhr, Präsenzgottesdienste. Teilnahme nur nach Anmeldung über die homepage [www.haiger-rodenbach.de](http://www.haiger-rodenbach.de). Gleichzeitig werden die Gottesdienste auch über den YouTube-Kanal (FeG Rodenbach) live gesendet und können dort zu jeder Zeit angesehen werden.

**Ev. Kirche Sechshelden:** **So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jd. letzten im Mon. um 18 Uhr. **Mo.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Di.:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mi.:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern,

ev. Gemeindehaus; Web-Andachten sonntags ab 11 Uhr.

**CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Sechshelden:**  
**So.:** 14 Uhr, Gemeinschaft, Vereinshaus.  
**Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. Kinder und Jugend: **Mi.:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus.  
**Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr.:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.  
**Freie ev. Gemeinde Steinbach:** **So.:** 10.30 Uhr, „Hybrid“-Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, „Hybrid“-Gebetsstunde.

**Freie ev. Gem. Weidelbach:** **So.** 10 Uhr Gottesdienst, sowie über youtube livestream. **Do.:** 19.30 Uhr Gebetsstunde.

**Kath. Pfarrei „Herz Jesu“ Dillenburg:** Bei dem Besuch der Gottesdienste ist zu beachten, dass die gewohnten Abstand- und Hygieneregeln weiterhin gelten. Lockerung: Die Maskenpflicht am Sitzplatz entfällt. Beim Hinein- und Hinausgehen sowie beim Verlassen des Sitzplatzes (z.B. Kommuniongang) ist ein Mund-Nasenschutz (med. Maske oder Maske der Standards FFP2, KN95 oder N95) weiterhin zu tragen. Anmeldungen für die **Gottesdienste 10./11.7.** bis spätestens **Donnerstag, 8.7.** Bei telefonischer Anmeldung den Namen, die Adresse und die Telefonnummer hinterlassen. Auch von den Personen, die evtl. zum Gottesdienst mitgebracht werden.  
**Samstag, 3.7.:** 18 Uhr Haiger Vorabendmesse. **Sonntag, 4.7.:** 9 Uhr Ewersbach Hl. Messe; 10.45 Uhr Dillenburg Hl. Messe.  
**Samstag, 10.7.:** 17.30 Uhr Breitscheid Vorabendmesse; 18 Uhr Haiger Vorabendmesse mitgestaltet v. Violine u. Orgel.  
**Sonntag, 11.7.:** 9 Uhr Ewersbach Hl. Messe; 10.45 Uhr Dillenburg Hl. Messe, mitgestaltet v. Violine u. Orgel. Die **Werktagsmessen** in den Kirchorten Hirzenhain (Donnerstags 18 Uhr), Frohnhausen (Donnerstags 18 Uhr) und Oberscheld (Freitags, 18 Uhr) finden ab sofort wieder regelmäßig statt.

**Kontakt:** Pfarrei Herz Jesu, Wilhelmplatz 16, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/26376-0 (in seelsorgischen Anliegen auch 26376-37); E-Mail: [herzjesu@dillenburg.bistumlimburg.de](mailto:herzjesu@dillenburg.bistumlimburg.de); Homepage: [herzjesu-dillenburg.de](http://herzjesu-dillenburg.de).

## Amtliche Bekanntmachungen

**Bauleitplanung der Stadt Haiger**  
**Bebauungsplan „Über dem Heimbeweg“, Gemarkung Langenaubach**

hier: a) Bekanntmachung gemäß § 10 (3) BauGB (Inkrafttreten des Bebauungsplanes)  
b) Integrierte Orts- und Gestaltungssatzung gemäß § 91 (3) HBO (Inkrafttreten der Satzung)

a) **Bekanntmachung gem. § 10 (3) BauGB**  
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat den o. g. Bebauungsplan für den in nachfolgender Abbildung dargestellten Geltungsbereich am 19.05.2021 als Satzung beschlossen.

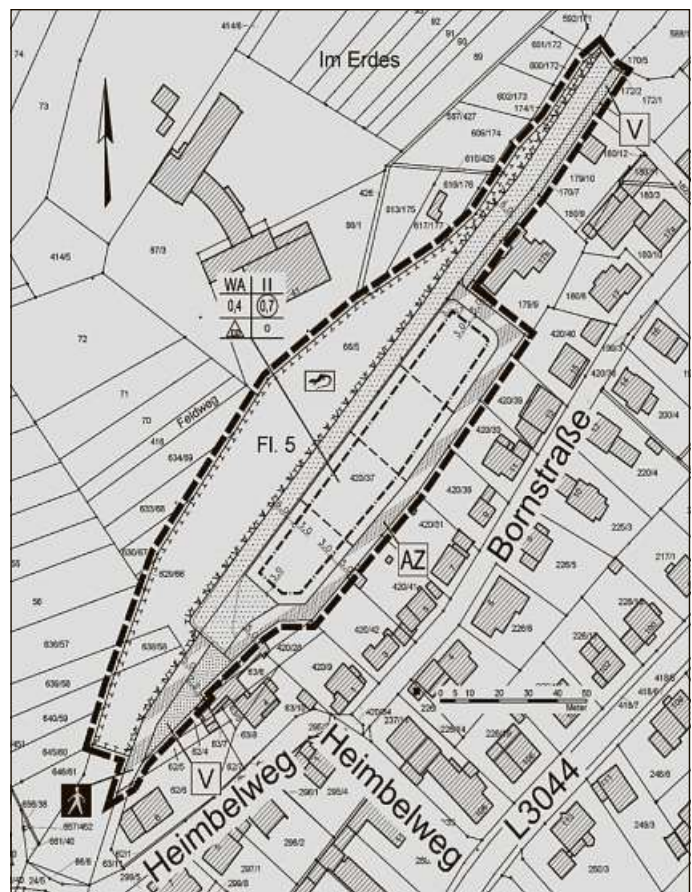


Abb.: Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.  
Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass  
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,  
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und  
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Magistrat der Stadt Haiger, 35708 Haiger, Marktplatz 7, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.  
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 BauGB für die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen des oben genannten Bebauungsplanes in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Der Bebauungsplan und die Begründung werden gemäß § 10 (3) BauGB während der Dienststunden im Rathaus der Stadt zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Jedermann kann dieses Planwerk einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Diese Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Haiger eingesehen und heruntergeladen werden.

b) **Integrierte Orts- und Gestaltungssatzung gemäß § 91 (3) HBO**

Die Festsetzungen im B-Plan nach § 91 Abs. 3 HBO in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB wurden als Gestaltungssatzung beschlossen.

Die Gestaltungssatzung wird mit dieser Bekanntmachung rechtskräftig.

**Der Magistrat der Stadt Haiger**  
**Schneider, Erster Stadtrat**

Haiger, 03.07.2021

### IMPRESSUM

**Verlag:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
**Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle:** Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)  
**Anzeigen:** VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: [anzeigen-mittelhessen@vrm.de](mailto:anzeigen-mittelhessen@vrm.de)  
**Druck:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar  
**Geschäftsführer:** Michael Emmerich, Michael Raubach  
**Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger:** Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, [presse@haiger.de](mailto:presse@haiger.de), Tel.: 02773 / 811-333)  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.  
Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.  
Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

**Redaktionsschluss**  
für die nächste Ausgabe Haiger heute  
ist am Montag, 12 Uhr, vor Erscheinungstermin.  
Kontakt: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)

## Abfallinformationen

**Wertstoffhof Haiger:** Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa 9.00-14.00 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs, DVDs sowie Papier, Pappe und Kartonagen aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 Kubikmeter pro Tag und Anlieferer.  
Die Abgabe von Elektrokleingeräten an den Wertstoffhöfen in den Städten und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich.  
Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 0 64 41 4 07 - 18 18, (Mo-Fr 7:30 - 16 Uhr); Internet: [www.awld.de](http://www.awld.de)  
**Sperrabfall:** Sperrige Haushaltsgegenstände werden nach Anmeldung per E-Mail an [sperrabfall@awld.de](mailto:sperrabfall@awld.de) oder telefonisch unter 06441 407-1899 abgeholt.

Das getrennte Aufstellen von Holz und Restsperrabfall ist nicht mehr erforderlich!  
**Elektrogeräte:** Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) dürfen Elektroaltgeräte wegen ihrer schadstoffhaltigen Bauteile nicht über den Rest- oder Sperrabfall entsorgt werden.  
Im Lahn-Dill-Kreis wurden deshalb kostenlose Sammelstellen eingerichtet: **Abfallwirtschaftszentrum**, Am Grauen Stein, 35614 Aßlar-Bechlingen, Mo.-Fr. 8-16, Sa. 8-13 Uhr (Apr.-Okt.) 8-12 Uhr (Nov.-März)  
**GWAB Elektrogeräteannahme** Deponie Oberscheld (Kompostwerk), 35688 Dillenburg-Oberscheld, am 2. und 4. Sa. im Monat 9-14 Uhr  
**GWAB Recyclingzentrum** Westendstraße 15, 35578 Wetzlar, Mo.-Fr. 7:30-19 Uhr Sa. 10-14 Uhr

### Notfall

Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:  
Feuer/Unfall/Notfall: **112**  
Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**  
Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)  
Polizeinotruf: **110** - Polizei: **02771 / 907-0**

### Notdienst

**APOTHEKENNOTDIENST** und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: [www.apothekerkammer.de](http://www.apothekerkammer.de) oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.

### ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Dillenburg, Rotebergstr. 2 (in den Dill-Kliniken).  
**Öffnungszeiten:** mittwochs: 14 Uhr bis 22 Uhr, freitags: 14 Uhr bis 22 Uhr, samstags 7 Uhr bis 22 Uhr, sonntags von 7 Uhr bis 22 Uhr, Feier- und Brückentage: 7 Uhr bis 22 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel)  
Weitere Infos unter [www.bereitschaftsdienst-hessen.de](http://www.bereitschaftsdienst-hessen.de).

### BUNDESWEHR:

Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.

### ZAHNÄRZTE:

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen.  
Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr.  
**AUGENÄRZTE:**  
Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.  
**TIERÄRZTE:**  
Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680.  
Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

### KRANKENHÄUSER:

Patienten der Lahn-Dill-Kliniken dürfen wieder Besucher empfangen, die Anzahl der Besucher ist begrenzt. Besuchen dürfen nur geimpfte, genesene, negativ getestete Personen. Eine Anmeldung vor dem Besuch ist notwendig über das Kontaktformular auf der Webseite oder über die Besucher-Hotline (montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr), Tel. 02771/396-4012. Besuchszeiten tägl. von 13 bis 18 Uhr (max. eine Stunde).

### SPERR-NOTRUF:

Tel.: 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.

### TELEFONSEELSORGE:

Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).  
**FRAUENNOTRUF:**  
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).  
**FORSTAMT:**  
Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

### RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 8110  
**STADTWERKE:**  
Tel.: 02773 / 811 811  
**FRIEDHOF:**  
Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 Uhr bis 18 Uhr, Tel.: 0176 / 10811794

Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			06.07.	
Allendorf			06.07.	
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			06.07.	05.07.
Haigerseelbach				
Langenaubach			05.07.	
Niederroßbach	09.07.			
Oberroßbach	09.07.			
Offdilln				
Rodenbach	09.07.		05.07.	
Sechshelden				
Steinbach	09.07.			
Weidelbach	09.07.			



## Frühschoppen mit dem Musikzug

**HAIGER (red)** – „Arno's Eventgastronomie“ lädt für den 4. Juli (Sonntag, 10 Uhr) zum musikalischen Frühschoppen mit dem Musikzug Bicken ins Sibre-Sportzentrum Haarwasen ein. Aus dem Musikzug ist ein Orchester hervorgegangen, das sich der böhmischen Blasmusik in all ihren Variationen und Facetten, von klassisch bis modern, verschrieben hat. Inzwischen sind die Musiker weit über die Grenzen des Lahn-Dill-Berglands hinaus bekannt. Neben Konzerten und Matinees spielen sie bei Frühschoppen, Oktoberfesten, Vereinsjubiläen und anderen Veranstaltungen auf. Der Frühschoppen am Haarwasen kann zu einer Feier mit bis zu zehn Personen an einem Tisch nach den geltenden Hygienebestimmungen genutzt werden. Eine Registrierung vor Ort per LUCA-App oder manuell ist erforderlich, eine Testpflicht besteht nicht. Es gibt ein Hygienekonzept für den gesamten Stadion- und Eventbereich mit Hygienestationen. Der Eintritt ist frei. Eine Tischreservierung ist möglich unter 0171/17120 57 oder per Mail an betz@arnos-event.de.

## Pelzankäufer wollen Gold

Landrat mahnt die Bevölkerung zur Vorsicht

**WETZLAR (ldk)** – Bereits 2020 hatte die Kreisverwaltung vor angeblichen Pelzankäufern gewarnt. Damals wurden fast zeitgleich derartige Gewerbebetriebe in vielen Orten angemeldet. Wie vom Kreis vermutet, waren die Betriebe nach einigen Wochen alle wieder geschlossen.

Jetzt ist ein neuer Betrieb dieser Art in Nauborn eröffnet worden. Wie bei den Vorgängern, wurde mit Flugblättern oder Annoncen geworben. Die Täuschungshandlungen aus dem Vorjahr werden fortgesetzt, wie man im Kreishaus nach Hinweisen aus der Bevölkerung weiß: Die Verantwortlichen kaufen Pelze nur an, wenn auch Gold angeboten wird. Verbraucher, die nur einen Pelz zu verkaufen haben, kommen nicht zum Zuge. Dass immer auch Gold mit verkauft werden muss, fällt nur beim genauen Lesen der Werbung auf, denn hier wird mit Sternchen und Fußnoten gearbeitet. Grotesk ist auch die Werbeaussage, man zahle für Gold bis zu 56 Euro pro Gramm,

denn der Weltmarktpreis liegt derzeit bei rd. 48 Euro pro Gramm Feingold (999,9). Wer Gold zu verkaufen hat, sollte unbedingt mehrere Angebote einholen, rät das Landratsamt. Landrat Wolfgang Schuster empfiehlt, vorsichtig zu sein und nicht auf Verlockung einzugehen. Erst recht sollten keine Termine im eigenen Haus gemacht werden. „An Pelzen sind die Akteure nicht interessiert, diese dienen lediglich als Lockmittel“, erklärt Schuster. „In vielen Haushalten gibt es Pelze, die abgegeben werden sollen. Das nutzen die windigen Unternehmen aus.“ Bisher sei es bei den aktuellen Fällen glimpflich ausgegangen. Schuster empfiehlt, Schmuck oder andere Edelmetalle nicht aus der Hand zu geben.

Wer sich dennoch auf einen Deal vor Ort einlassen will, sollte auf Bargeld bestehen und sich auch Ausweise zeigen lassen. Ansprechpartnerin bei der Kreisverwaltung ist Melisa Acar, Tel. 06441/407-2435, E-Mail: melisa.acar@lahn-dill-kreis.de.

## Reisen und Corona

Reiseregulungen in Europa

**GIESSEN/HAIGER (rp)** – Die Zahlen der Corona-Infizierten gehen tendenziell zurück und die Impfquoten steigen. Auch wenn sich derzeit die Delta-Variante ausbreitet, werden in vielen europäischen Ländern die Einschränkungen langsam zurückgenommen. Reisen innerhalb der EU sind wieder möglich. Doch wo stehen verlässliche Informationen zur Verfügung? „Über unser EU-Informationszentrum im Regierungspräsidium möchten wir die Mittelhessen informieren, wie die Reisebedingungen aus Sicht der Europäischen Union sind“, sagt Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich. „Da Gesundheit und Wohlergehen aller Bürgerinnen und Bürger für uns an oberster Stelle stehen, sind weiterhin einige Reisebeschränkungen notwendig, damit das Virus eingebremst werden kann.“

Die EU hat einige Initiativen auf den Weg gebracht, um sicheres Reisen und einen freien Waren- und Dienstleistungsverkehr in ganz Europa zu ermöglichen. „Trotz aller begrüßenswerten Lockerungen sind überall innerhalb der Union Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen zu beachten, um Ihnen dabei zu helfen, Ihr Recht auf Freizügigkeit auszuüben“, erläutert der Gießener Regierungspräsident. „Seit über einem Jahr läuft sehr erfolgreich das Online-Angebot „Re-open EU“. Hier finden Interessierte geltende Beschränkungen, Regeln und die Gesundheitslagen aller Mitgliedsstaaten.“ Unter anderem gibt es Infos über Quarantäne- und Testanforderungen für Reisende, das digitale EU-Impfzertifikat und mobile Coronavirus-Kontaktver-

folgungs- und Warn-Apps.

Relativ neu ist das digitale COVID-Zertifikat der EU. Es handelt sich um einen digitalen Nachweis darüber, dass man geimpft ist, negativ auf Corona getestet wurde oder von Corona genesen ist. „In Deutschland ist das Zertifikat verfügbar und wird von den Impfzentren, Ärzten und Apotheken ausgestellt“, erläutert Michael Schär, Leiter des EU-Informationszentrums. „Ab dem 1. Juli ist es dann EU-weit verfügbar.“ Mit dem CovPass setzt Deutschland das europäische Zertifikat um. Deutschland ist auch an den europäischen Gateway-Server angeschlossen. Damit können die Zertifikate grenzüberschreitend genutzt werden, etwa um eine Impfung elektronisch nachweisen zu können. Schär: „Selbstverständlich kann das Zertifikat auch in Papierform ausgestellt werden. Es ist eine verlässliche Lösung, die in allen EU-Staaten gilt.“

Zwischenzeitlich sind die meisten Kontaktnachverfolgungs-Apps untereinander kompatibel. Denn im Falle einer Corona-Infektion ist die Nachverfolgung der Infektionsketten unerlässlich zur Eindämmung der Pandemie. „Der Wunsch vieler Bürger, zur Normalität zurückzukehren und einen Sommerurlaub zu buchen, ist absolut nachvollziehbar“, sagt RP Ullrich. „Wir sind auf einem guten Weg, dürfen aber dabei nicht leichtsinnig werden.“ Deswegen bietet das EU-Informationszentrum im RP auch Wissenswertes zur Urlaubssaison. Weitere Informationen sind im Internet auf <https://reopen.europa.eu/de> sowie unter <https://digitaler-impfnachweis-app.de/> zu finden.



## Neuer Bürgersteig in der Sportplatzstraße

**HAIGER (öah)** – Der Magistrat der Stadt Haiger hat den Ausbau des Bürgersteigs in der Sportplatzstraße in der Kernstadt beschlossen. Betroffen ist der Bereich zwischen den Hausnummern 6 und 12 (rechte Seite

bergwärts - siehe Foto). Die Kosten von rund 40.000 Euro sollen über den Nachtragshaushalt finanziert werden, wie der Erste Stadtrat Helmut Schneider mitteilte. Da das Haigerer Stadtparlament vor wenigen

Wochen entschieden hat, dass ab sofort keine Straßenbeiträge mehr erhoben werden, kommen auf die Anlieger der Sportplatzstraße keine Kosten für die Baumaßnahme zu.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

## Tolle Leistungen, aber wenig Fans

49. Rodenbacher Drei-Länder-Challenge im zweiten Jahr unter Pandemie-Auflage erfolgreich

**HAIGER (red)** – Die Inzidenzen haben sich rechtzeitig stabilisiert, sodass der Reitverein Haiger-Rodenbach die geplante Drei-Länder-Challenge stattfinden lassen konnte. Wenngleich das vorgelagerte Dressurwochenende leider abgesagt werden musste, so wurde der vorgesehene WBO-Tag für die Jüngsten – wie im vergangenen Jahr – auf ein Wochenende Mitte August verlegt. Natürlich war auch diese Veranstaltung an pandemiebedingte Auflagen gebunden. Zuschauer konnten leider auch in diesem Jahr nicht zugelassen werden - der verdiente Applaus für die Starter fiel deshalb leider größtenteils aus.

Das Bestreben des Reitvereins Haiger-Rodenbach, diese Veranstaltung stattfinden zu lassen,

stieß auf sehr viel Anklang bei den Teilnehmern. Das spiegelte die 1300 registrierten Nennungen wider. Über vier Tage konnten rund 320 Reiter ihren sportlichen Ehrgeiz auf der Anlage unter Beweis stellen. Die Ausschreibung enthielt Dressur- und Springprüfungen bis zur schweren Klasse.

Richard Trippe ging als erfolgreichster Reiter als Sieger aus dem S-Spring am Sonntag hervor, diese Prüfung war das sportliche Highlight, das die vier Turniertage abschloss.

Zu vielen Turnieren hatten die Pferde in diesen pandemischen Zeiten nicht gehen können, sodass auch der olympische Gedanke „dabei sein ist alles“ zählte. Zudem war der Reitverein



Auf den Weg zum Sieg – wenn auch nicht vor einer großen Zuschauerkulisse: „Chicceria“ und Joana Hädrich in der Prüfung des FAB-Cups. Foto: Reitverein

Haiger-Rodenbach sehr dankbar über die Möglichkeit, eine Prüfung für den FAB-Cup auszusprechen. Dies ist ein Förderkreis für Amateur- und Berufsreitsport. Erfreulich in diesem Zusammenhang waren die Erfolge der Vereins-Talente: Joana Hädrich auf „Chicceria“ siegte in der Stilspringprüfung der Klasse L und setzte ein Zeichen im FAB-Amateur-Cup, in der Springprüfung der Klasse L belegte das Paar den sechsten Platz. Nicole Jost und „Bella Vita J“ holten sich den Rang acht in der Springprüfung der schweren Klasse sowie den Rang vier in der Klasse M.

Auch Jessica Kilian sicherte sich sowohl auf „Devil“ als auch auf „Ortego“ den Sieg in der Spring-

pferdeprüfungen A\* und A\*\*. Sophia Girg brachte ebenfalls Nachwuchspferde an den Start und war mit „Ljublj“ sowie „Diamant de Muze“ auf den vorderen Plätzen sowohl in der Springprüfung der Klasse L sowie der Stilspringprüfung der Klasse L des FAB-Cups. Mira Honemann auf Conrad belegte den zweiten Platz in der Stilspringprüfung der Klasse A. In den Dressurprüfungen sammelte Fe Rockensüß in der Dressurprüfung der Klasse A und L Erfolge auf Laetizia und Little light of mine.

Nach diesem erfolgreichen Wochenende konnte der Reitverein eine positive Bilanz für alle Teilnehmer und Begleitpersonen der zweiten „Corona-Edition“ der

Drei-Länder Challenge ziehen. Ein besonderer Dank galt auch in diesem Jahr den Behörden, mit deren Hilfe und konstruktiver Zusammenarbeit diese Veranstaltung möglich gemacht wurde.

Natürlich lebt ein solches Event nur von dem Engagement eines jeden Einzelnen. Ohne eine solche Hilfe wäre auch für den Reitverein so eine Veranstaltung nicht umzusetzen. In diesem Zusammenhang galt der Dank den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und nicht zuletzt jedem einzelnen Helfer vor Ort. Der Verein blickt gerne auf das Wochenende vom 14. und 15. August und hofft, dass Oma und Opa den sportlichen Enkeln dann nicht nur virtuell beim Reiten zuschauen können.

## Naturkundliche Wanderung

**DILLENBURG-DONSBACH/HAIGER (red)** – Der NABU Donsbach, dem auch die ehemalige NABU-Gruppe aus Sechshelden angehört, lädt für Samstag (10. Juli) zu einer Naturkundlichen Wanderung mit Schmetterlingsexkursion ein. Dies ist die erste Veranstaltung seit weit über einem Jahr. Die Gemarkung Donsbach ist für ihre Vielfalt in der Pflanzenwelt und bei Insekten bekannt. Als Experte konnte der Vorsitzende des NABU-Kreisverbandes Walter Veit aus Solms gewonnen werden. Start der Wanderung ist um 15 Uhr. Diese führt durch die Wiesen entlang des Naturschutzgebietes „Alteberg-Sauernberg“. Allein die Schmetterlinge bilden mit knapp 16.000 Arten etwa 130 Familien und sind nach den Käfern die artenreichste Insektenordnung. Für die Kinder werden zum Bestimmen Kescher mitgenommen. Gegen 17.30 Uhr wird es bei der Naturstation Getränke und Grillwürstchen geben. Natürlich ist die Wanderung kostenlos. Der NABU Donsbach freut sich auf viele Besucher. Weitere Informationen über den NABU können unter [www.nabu-donsbach.de](http://www.nabu-donsbach.de) im Internet eingesehen werden.

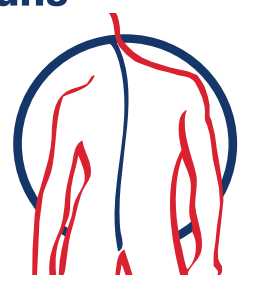
!!! Wir ziehen vorübergehend um !!!

Ab dem 05. Juli 2021 finden Sie uns

im „alten Krankenhaus“

Obertor 20, 35708 Haiger

Ihr Praxis Team Ulrich Spriestersbach



Praxis für Physiotherapie und Osteopathie  
**Ulrich Spriestersbach**  
– Heilpraktiker –

Tel.: 02773 8349094 | [info@physiotherapie-haiger.de](mailto:info@physiotherapie-haiger.de)



# Warum brechen Vulkane aus?

Kixi, das schlaue X, erzählt von dem Inneren unserer Erde

Hallo liebe Kinder, ihr habt es bestimmt schon mal gehört, vielleicht, wenn sich eure Eltern unterhalten haben oder ihr es vielleicht auch von Freunden er-

Erde. Ein Vulkan ist in der Regel ein Berg, entweder an Bergen gelegen oder allein oder auch im Wasser, aus dem dann

dem römischen Gott des Feuers, der hieß Vulcanus.

Vulkane haben meist eine besondere Form:

Auf der Erde gibt es etwa 1500 aktive Vulkane, die meisten davon sind dort, wo verschiedene Kontinente zusammentreffen.

„Aktiv“ bedeutet, dass es im Berg noch rumort und dass er ausbrechen kann. Auch

in Europa gibt es mehrere Vulkane, zum Beispiel auf Island oder in Italien. In Deutschland gibt es ein Gebirge, die Eifel, das durch Vulkane entstanden ist. Der höchste Berg Afrikas ist ebenfalls ein Vulkan, der Kilimandscharo.

der fest. Tritt an derselben Stelle immer wieder Lava aus, bildet sich so nach und nach ein Berg aus der erkalteten Lava.

Oft steht das Magma auch unter hohem Druck, sodass große Brocken hoch in die Luft geschleudert werden. Weit vom Vulkan entfernt fallen sie dann zu Boden. Manchmal stoßen Vulkane auch keine Lava, sondern nur heiße Gase oder Aschewolken aus. Aber auch durch sie können Menschen und Tiere in der Umgebung verbrennen oder ersticken. So wurde zum Beispiel die alte römische Stadt Pompeji bei einem Ausbruch des Vesuv verschüttet.

Je höher die Asche in die Atmosphäre aufsteigt, desto weiter kann sie sich verbreiten. Manchmal können dadurch Flugzeuge nicht mehr fliegen, weil es zu gefährlich wäre. Vulkane, die im oder nahe am Meer liegen, können bei einem Ausbruch auch noch hohe Flutwellen auslösen. Die meisten Vulkane spucken nicht ständig Lava oder Asche aus. Zwischen den einzelnen Ausbrüchen kann es gaaaanz lange dauern, es können hunderte oder auch tausende Jahre vergehen. Man kann deshalb nie genau vorhersagen, wann ein Vulkan das nächste Mal ausbricht. Nun liebe Kinder, bleibt immer schön neugierig, bis nächste Woche, euer Kixi, das schlaue X.



zählt bekommen habt: „Da ist wieder ein Vulkan ausgebrochen...“. Und das ist echt eine schlimme Sache. Aber warum passiert das eigentlich? Warum bricht plötzlich die Erde auf und heiße Magma (so heißt das glühende Zeug, was der Vulkan ausspuckt) kommt heraus. Es kommt aus dem Inneren unserer

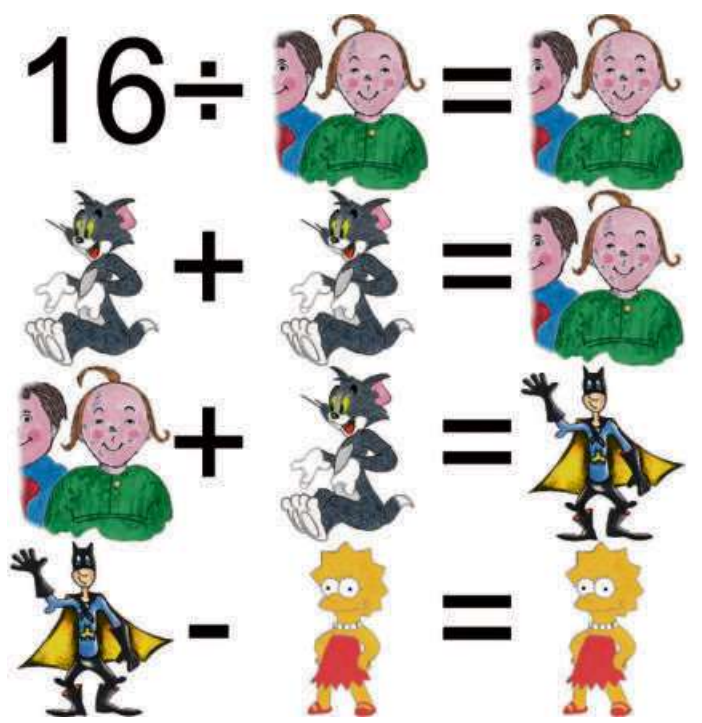
langsam eine Insel geformt wird, jedes Mal dann, wenn der Vulkan wieder aufs Neue ausbricht.

Aus ihm kommt Gestein aus dem Inneren der Erde an die Oberfläche. Das Gestein ist so heiß, dass es geschmolzen ist. Der Name „Vulkan“ kommt von

Es sind Berge, bei denen die Spitze fehlt. Stattdessen sieht man dort eine Vertiefung, die kreisförmig ist. Diese Vertiefung nennt man Krater. Die Kante oben ist der Kraterand.

## Wie entstehen Vulkane?

Tief im Inneren der Erde ist es so heiß, dass alles Gestein schmilzt. Das geschmolzene Gestein nennt man Magma. Auf dem Magma „schwimmt“ die äußere, harte Erdkruste, die aus riesigen Kontinentalplatten besteht. An manchen Stellen, vor allem an den Rändern der Platten, hat die Kruste Risse oder Löcher, durch die das Magma an die Oberfläche gedrückt wird. Wenn das Magma austritt, nennt man es Lava. An der Luft kühlt die Lava ab und wird wie-



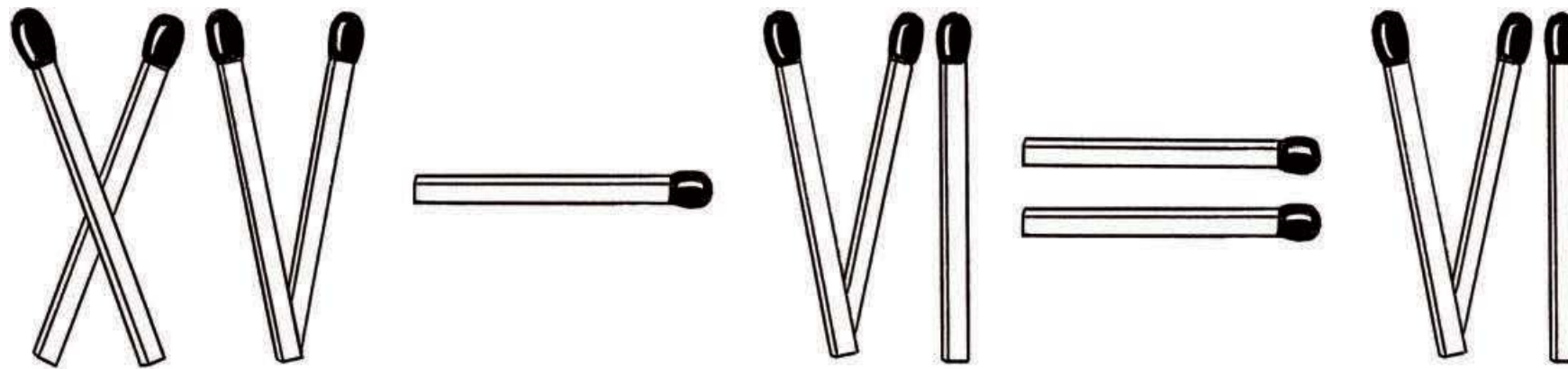
Bilderrechnung

Jedes Bild steht für eine Zahl. Füge in jeder Reihe die richtigen Zahlen ein, damit zum Schluss alle Gleichungen stimmen.

G	I	C			D			
		H	C			G		D
E			A	B			H	
H	C			G		F		
		I	E		B	A		
		A		F			E	G
	F			E	H			I
C	D			F	B			
			G			H	A	F

Kinder-Sudoku mit Buchstaben

Fülle das Rätselgitter nur mit den Buchstaben von A bis I. Dabei gibt es folgendes zu beachten: In jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte darf jeder Buchstabe nur einmal vorkommen! Und auch in jedem der neun umrahmten 3x3-Felder kommt jeder Buchstabe von A bis I nur jeweils einmal vor.



Streichholzlegen

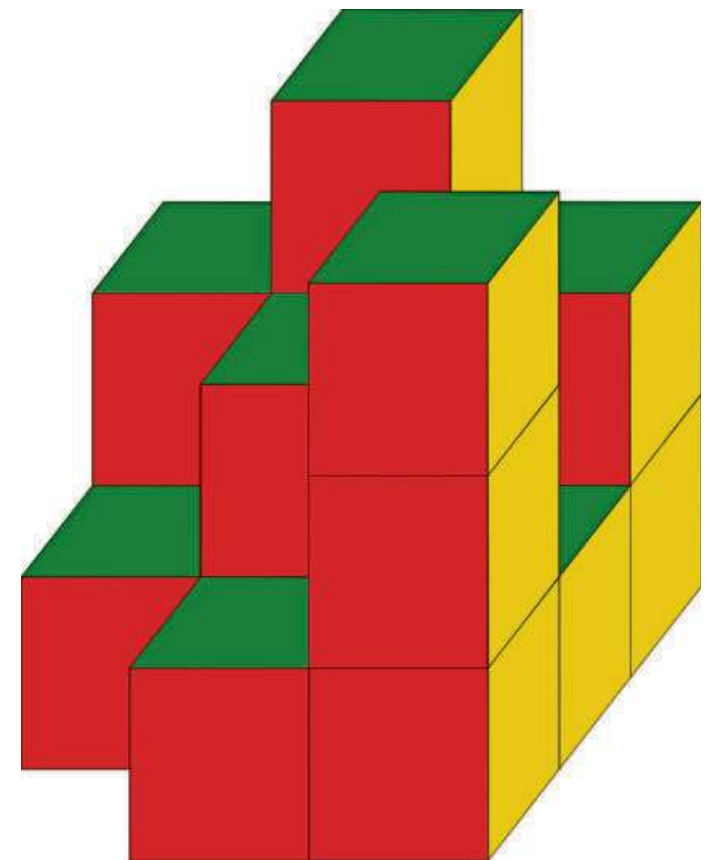
Welche Streichhölzer müssen umgelegt werden, damit die Gleichung stimmt? Auflösungen auf dieser Seite.

	10		5		5					10
8										
8										
			6					6		6
5						9				
10								4		
									4	
7	S	E	E	H	U	N	D			

Gitterrätsel

Die Zahlen vor den waagerechten und senkrechten Kästchen sagen dir, wie viele Buchstaben das zu suchende Wort hat (ein Beispiel ist schon eingetragen). Die hier aufgeführten Wörter sind so in das Rätsel einzufügen, dass zum Schluss ein komplett ausgefülltes Rätsel entsteht. Hilfestellung: Streiche alle gefundenen Wörter nacheinander durch! 4 LIED, SEIN

- 5 DUETT, NUGAT, STILB
- 6 AUTSCH, KARTEL, REISIG, SIGNET, TAILLE
- 7 SEEHUND, ZEUGNIS
- 8 BUENDNIS, KELLEREI
- 9 OBSTERNTE
- 10 BEKENNTNIS, TORTELLINI, TRIGEMINUS



Perspektivisch denken und zählen

Zähle alle Würfel, auch die, die Du nicht sehen kannst und lerne so schnell, perspektivisch zu denken

## Auflösungen der Kinder-Rätsel-seite:

Lösung Würfelzählen: 15

Lösung Bilderrechnung:  
16 ÷ 4 = 4    2 + 2 = 4    4 + 2 = 6  
6 - 3 = 3

Lösung Streichholzlegen:



Lösung Gitterrätsel:

BUENDNIS    SIGNET  
E    U    T    R  
KELLEREI    KARTEI  
E    T    L    G  
NUGAT    OBSTERNTE  
N    U    A    E    M  
TORTELLINI    I    I  
N    S    I    L    SEIN  
I    C    E    L    I    U  
SEEHUND    ZEUGNIS

G	I	C	F	H	D	E	B	A
B	A	H	C	I	E	G	F	D
E	D	F	A	B	G	I	H	C
H	C	E	D	G	A	F	I	B
F	G	I	E	C	B	A	D	H
D	B	A	H	F	I	C	E	G
A	F	G	B	E	H	D	C	I
C	H	D	I	A	F	B	G	E
I	E	B	G	D	C	H	A	F



# Rollende Werbeträger von DPD

Fahrzeuge mit Hessentags-Logo unterstützen die Werbung für das Landesfest



Zwei KTM-Räder (Bild) sowie zwei Cube-Mountainbikes wurden gestohlen. Foto: privat

## Wertvolle E-Bikes gestohlen

**HAIGER (öah)** – In der Nacht zum Sonntag (27. Juni) haben Einbrecher in der Schlesischen Straße in Haiger vier wertvolle E-Bikes gestohlen. Die beiden Cube eMountainbikes und zwei KTM E-Crossbikes standen in einer Garage. Es handelt sich um folgende Räder: Zwei KTM Macina Sport schwarz mit orangen Lenkerhörnern sowie Schutzblechen und Gepäckträger; Cube Reaction Hybrid Pro 500 Iridium 'n' black 2020 mit Schutzblechen; Cube Stereo Hybrid 120 Race 500 grey 'n' orange mit Schutzblechen. Auch im Vogelsang wurde in der gleichen Nacht ein weiteres E-Bike gestohlen. Die Polizei ermittelt und nimmt Hinweise entgegen. Wer in der Nacht zum Sonntag (zwischen 22 und 9 Uhr) verdächtige Beobachtungen im Bereich Vogelsang, Schlesische Str., Sudetenstraße gemacht hat, wird gebeten, sich in der Dienststelle in Dillenburg (Tel. 02771/9070) oder beim Polizeiposten Haiger (02771/907-285) zu melden.

## Die Akelei

Aus unserem Naturgeschehen

Die Gemeine Akelei (*Aquilegia vulgaris*), auch Wald-Akelei oder Gewöhnliche Akelei genannt, gehört zur Familie der Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae) und ist unbestritten die schönste Blume unter allen Arten, die zu dieser umfangreichen Gattung gehören.

Die 40 bis 80 Zentimeter hohe Pflanze ist in Mitteleuropa zu Hause und liebt die lichten Waldgebüsche, die Waldränder und Blößen. Obwohl sie zu den Giftpflanzen gehört, war sie noch bis in das ausgehende Mittelalter eine hoch angesehene und begehrte Heilpflanze. Erstmals beschrieben wurde sie von der Äbtissin Hildegard von Bingen (1098 - 1179). Sie nannte die Pflanze damals Acheleia oder Agleia. Heute ist das Wissen um die Heilkraft der Akelei fast gänzlich verschwunden. Daher findet die Pflanze medizinisch keinerlei Anwendung mehr.

**Die Pflanze findet medizinisch keinerlei Anwendung mehr.**

Aber auch sonst hat sie eine sehr ausgeprägte Vergangenheit zu vermelden. So war die Akelei schon seit dem frühen Mittelalter in der christlichen Mythologie fest verankert und galt hier als Symbol für Demut, Lebenskraft, umfassendes Heil, Erlösung und den Lobpreis Gottes. Zudem war sie auf Abendmahlskelchen und anderen kirchlichen Gefäßen abgebildet. Fast alle großen Maler früherer Jahrhunderte haben sie in Genrebildern mit biblisch geprägten Szenen als Mythosblume verewigt. Dazu zählen ebenfalls die beiden deutschen Maler Mathias Grünewald und Albrecht Dürer. Auch von ihnen wurde die schöne Blume in ausgezeichnete Weise bildlich dargestellt.

Es ist keine allzu häufige Pflanze; auch nicht in unserem erweiterten Raum. Wie der hervorragende und dem Berichtersteller sehr gut bekannte Botaniker Friedrich Graffmann - er ist 2011 verstorben und lebte in Merkenbach - in seinem in 2004 erschienenen Sachbuch „Neue Flora von Herborn und dem ehemaligen Dillkreis“ mitteilt, waren seinerzeit im ehemaligen Dillkreis etwa 20 Standorte der Akelei bekannt.

**Heimattforscher Karl Löber widmete der Akelei ein Buch**

Der Haigerer Heimattforscher Karl Löber (1901 - 1982) hat der Pflanze das Buch „Agaleia: Erscheinung und Bedeutung der Akelei in der mittelalterlichen Kunst“ gewidmet.

Die Blütezeit dieser auch in unserer engeren Region nur begrenzt anzutreffenden Staude - dem Fotografen sind an der oberen Dill und im Roßbachtal lediglich zwei Standorte bekannt - beginnt Anfang Juni und dauert bis gegen Ende Juli. Übrigens, die schöne blaue Blume steht in Deutschland unter absolutem Schutz und darf weder ausgegraben noch abgepflückt werden.

**Text und Foto:** Harro Schäfer



Die Gemeine Akelei (*Aquilegia vulgaris*), auch Wald-Akelei oder Gewöhnliche Akelei genannt, gehört zur Familie der Hahnenfußgewächse. Foto: Harro Schäfer

**HAIGER (öah/rst)** – „Mit den DPD-Zustellfahrzeugen sind gleich zehn tolle Werbeträger mit Hessentags-Logo für den Hessentag Haiger 2022 im Einsatz“, freute sich Haigers Bürgermeister Mario Schramm. Gemeinsam mit Sascha Kunz, Managing Director DPD Service GmbH, und dem Hessentagsbeauftragten Timo Dietermann begutachtete er eines der frisch beklebten DPD-Fahrzeuge, die ab sofort für den Hessentag Werbung fahren. „Überraschungsgast“ der Präsentation war ein von DPD-Service neu erworbenes Elektro-Fahrzeug.

Die Kooperation kam durch Sascha Kunz zustande. Die zehn Fahrzeuge mit Hessentags-Logo des internationalen Paket- und Expressdienstleisters sind in und rund um Haiger regional im Einsatz. „Sobald unsere Zusteller ihre Wagen morgens fertig beladen haben, strömen sie aus und sind regional bis in die entlegensten Winkel unterwegs, um Pakete zuzustellen.“ Der Hessentagsbeauftragte Timo Dietermann ergänzte: „Durch diese tolle Kooperation haben wir eine sehr große Reichweite mit unserer Werbung.“ „Es ist eine schöne Geste, mit der uns die Unternehmer vor Ort nicht nur tatkräftig unterstützen, sondern auch ihre Verbundenheit mit Region, Stadt und Hessentag zeigen“, erklärte Rathaus-Chef Schramm. Die Zusammenarbeit mit der heimischen Unternehmenswelt sei phantastisch – überall gebe es Unterstützungsangebote. „Wir freuen uns sehr über die



Rollende Werbung für den Hessentag. Die neuen DPD-Fahrzeuge legen am Tag rund 900 Kilometer zurück. Bürgermeister Mario Schramm und der Hessentagsbeauftragte Timo Dietermann (Mitte) freuten sich über das Entgegenkommen der Firma DPD, die durch Managing-Director Sascha Kunz (rechts) vertreten wurde. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Gratis-Werbung und sehen voller Zuversicht auf ein Fest ohne weitere Pandemie-Sorgen im Jahr 2022.“ Haiger sei gerne „Spitzenreiter“, vor allem wenn es um Klimaneutralität gehe.

**Rund 900 Kilometer fahren die Fahrzeuge mit Hessentags-Logo täglich**

Er freue sich, dass die Auslieferung der Sendungen durch DPD in Haiger künftig „geräuschlos und geruchlos“ über die Bühne

gehen werde. Der Hessentag ist das größte deutsche Landesfest und findet vom 10. bis zum 19. Juni 2022 in Haiger statt.

„Ausgehend von den Depots in Wilnsdorf und Aschaffenburg liefern wir täglich mit den zehn gebrandeten Fahrzeugen rund 1500 Pakete aus und legen dabei gut 900 Kilometer zurück“, erläuterte Kunz die Dimensionen der rollenden Werbeträger. Die DPD Service GmbH ist mit ihren eigenen Mitarbeitern sowie Zustellern der Servicepartner ein

wichtiger Arbeitgeber in der Region. Ein weiterer wichtiger Aspekt bei DPD-Service ist das Fuhrparkmanagement und die Anschaffung von E-Fahrzeugen sowie den ebenfalls elektrisch angetriebenen TRIPL-Scottern. „Unser Überraschungsgast, das E-Fahrzeug, wird beispielsweise zukünftig Haiger und weitere Ortsteile emissionsfrei beliefern“, sagte Sascha Kunz und ergänzte: „Natürlich reicht es nicht, einfach Elektrofahrzeuge anzuschaffen, wir müssen auch die Lade-Infrastruktur mitden-

ken. Dabei ist uns die Stadt sehr entgegengekommen, indem sie uns etwa Ladeplätze zur Verfügung stellt. Darüber hinaus haben wir in den Depotstandorten in eigene Ladeinfrastruktur investiert, insbesondere in Wilnsdorf“, berichtete Kunz.

**Gegenseitige Unterstützung funktioniert prima**

Man helfe sich gegenseitig, daher sei es jetzt klasse, die Stadt durch ein Logo-Sponsoring zu unterstützen.

## Ukrainehilfe Breitscheid öffnet wieder ihr Lager

Ab dem 17. Juli werden regelmäßig Spenden entgegengenommen

**BREITSCHIED (red)** – Die Ukrainehilfe Breitscheid öffnet wieder ihr Lager in Dillenburg-Frohnhausen, Industriestraße 26.

An folgenden Terminen sind Spendenannahmen möglich: 17.

Juli, 31. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober und 6. November, jeweils von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Mundschutz, Abstand etc.). Weitere Termine wird es in 2021 nicht geben und auch die mobilen

Sammlungen in Haiger und Herborn entfallen. Zu den Lageröffnungen werden dringend noch Helfer benötigt, die das Team beim Sortieren, Verpacken und Einlagern der Spenden unterstützen. Es werden auch in diesem Jahr noch keine Eigentrans-

porte stattfinden, sondern es soll eine Spedition mit dem Transport der Güter beauftragt werden. Deren Lkw sollen am 21. August und am 13. November jeweils ab 8 Uhr beladen werden. Hierzu werden noch Helfer benötigt. Wer helfen möchte, mel-

det sich bei Heinrich Benner (Tel. 02777-912952).

Die von der Ukrainehilfe Breitscheid initiierten Projekte in der Ukraine wurden und werden trotz der Corona-Pandemie durchgeführt und machen gute Fortschritte.

## Am Haarwasen gibt es jetzt „grünen Strom“

TSV Steinbach Haiger investiert in den Umwelt- und Klimaschutz



Auf dem Dach der Haupttribüne: (v.l.) Roland Kring, Vorstandssprecher des TSV Steinbach Haiger, Arne Wohlfarth, Geschäftsführer Marketing & Kommunikation des TSV, und Frank Luckenbach (Geschäftsführer Solarzentrum Mittelhessen GmbH). Foto: TSV Steinbach Haiger

**HAIGER (red)** – Der TSV Steinbach Haiger investiert in den Umwelt- und Klimaschutz. Seit einigen Wochen ist eine vom Solarzentrum Mittelhessen installierte Photovoltaikanlage im SIBRE-Sportzentrum Haarwasen in Betrieb, die Sonnenenergie direkt in elektrische Energie umwandelt.

Mit Hilfe der 100 Kilowatt großen Anlage, die auf der Haupttribüne montiert ist, werden fossile Brennstoffe für die Energiegewinnung eingespart, was die

Kohlendioxidemissionen um mindestens 1500 Tonnen während der Lebensdauer reduziert. An Tagen, an denen mehr Energie gewonnen als verbraucht wird, speist der TSV den „grünen Strom“ ins öffentliche Stromnetz ein. „Wir sind bestrebt, den Haarwasen Stück für Stück aufzuwerten. Dazu gehört auch, umwelt- und klimaschützende Maßnahmen zu ergreifen. Die Dachkonstruktion der Haupttribüne ist wie geschaffen für eine Photovoltaik-Anlage.

Wir sind froh, dass wir das umsetzen konnten und sind uns sicher, eine in vielen Bereichen sinnvolle Investition getätigt zu haben“, sagt TSV-Vorstandssprecher Roland Kring.

Es wurden ganz bewusst hochwertige und langlebige Qualitätsprodukte eingesetzt, wie etwa 375-Watt-Luxor-Glas-Glas-Module, die bedingt durch die bifaziale Technik eine höhere Leistung bringen und 30 Jahre Garantie haben. Zudem war dem TSV sehr daran gelegen, dass ein



Luftbildaufnahme der neu installierten Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Haupttribüne am Haarwasen in Haiger. Foto: TSV Steinbach Haiger

lokales Unternehmen die professionelle After-Sales-Betreuung der Anlage übernimmt.

Die komplette Abwicklung von der Beratung, über die Bestellung bis hin zur Montage und Inbetriebnahme erledigte kompetent und zuverlässig das Solarzentrum Mittelhessen. Das Unternehmen mit Sitz in Breidenbach-Oberdielen hat in den vergangenen 15 Jahren über 6500 Anlagen errichtet und ist damit der unangefochtene Marktführer in Sachen Solar-

energie in der Region.

„Bedingt dadurch, dass die Firma SIBRE als Hauptsponsor des TSV Steinbach Haiger schon seit 2009 zu unseren Stammkunden gehört und diverse Photovoltaikanlagen an verschiedenen Standorten mit uns realisiert hat, so war es klar, dass wir auch die Anlage für den TSV liefern. Denn auf uns ist eben Verlass, was sich auf Dauer auszahlt“, erklärt Frank Luckenbach, Geschäftsführer der Solarzentrum Mittelhessen GmbH.



# Eine Ortsmitte im Wandel der Zeit

Wie sich das Sechsheldener Dorfzentrum veränderte - Von Erich Cuntz



Ehrung im Kreishaus (v.l.): Wolfgang Schuster, Gernot Wagner, Roland Esch, Marlit Güntner, Olaf Schmidt (Personalrat), Matthias Orth.

Foto: Lahn-Dill-Kreis

## Kreis dankt treuen Mitarbeitern

Ehrung durch Landrat Wolfgang Schuster

**WETZLAR/HAIGER (ldk)** – „Genau 130 Dienstjahre sind hier versammelt – in der heutigen Zeit nicht unbedingt eine Selbstverständlichkeit. Darauf können Sie und auch der Lahn-Dill-Kreis als Ihr Arbeitgeber stolz sein“, sagte Landrat Wolfgang Schuster während einer kleinen Feierstunde in der Kreisverwaltung.

Im Namen des Hauptamtlichen Kreisausschusses bedankte er sich – gemeinsam mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Roland Esch – bei der Jubilarin und den Jubilaren, die seit 40 und 25 Jahren im Dienst des Kreises sind, für ihre langjährige Arbeit und überreichte eine Urkunde. Personalleitung, Personalrat und Vorgesetzte waren mit dabei und überbrachten ihre Glückwünsche.

40 Jahre beim Lahn-Dill-Kreis sind Marlit Güntner (Grundschule Wetzlar-Münchholzhausen) und der Haigerer Matthias Orth (Abteilung Kinder- und Jugendhilfe, Dillenburg). Seit 25 Jahren beim Lahn-Dill-Kreis beschäftigt sind Siegfried Hepp (Abfallwirtschaft Lahn-Dill) und Gernot Wagner (Grundschulen Wetzlar-Garbenheim und Wetzlar-Naunheim).

„Ich möchte mich bei Ihnen noch einmal ganz herzlich bedanken, dass Sie sich durch Ihre berufliche Leistung engagiert, motiviert und zuverlässig seit so vielen Jahren eingebracht haben und – ungeachtet schwieriger Zeiten wie diesen – immer noch einbringen. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!“, erklärte Landrat Wolfgang Schuster abschließend.

## Bürgermeister-Sprechstunde

**HAIGER (öah)** – Am Montag (5. Juli) findet wieder die Sprechstunde mit Haigers Bürgermeister Mario Schramm statt. Interessierte Bürger können zwischen 14 und 16 Uhr mit dem Rathaus-Chef ins Gespräch kommen. Angesichts der aktuellen Corona-Situation ist die Anzahl der Gespräche allerdings begrenzt. Eine vorherige Anmeldung im Bürgermeister-Vorzimmer (Frau Metzler, Tel. 02773/811-602) ist erforderlich. Die einzelnen Gespräche sollten 30 Minuten nicht überschreiten, um längere Wartezeiten der Folgebesucher zu vermeiden.

## Seniorenreisen

Das DRK bietet wieder Ausflüge an

**DILLENBURG/HAIGER (red)** – Nach langer Zeit bietet das Rote Kreuz wieder Reisen für Senioren an! Am 29. September geht die Reise für zehn Tage in einen der bekanntesten Kurorte Deutschlands – nach Bad Kissingen. In der historischen Villa Thea wohnen die Reisenden in romantischem Ambiente an der fränkischen Saale, in sehr schöner und ruhiger Umgebung.

Die DRK-Reisen richten sich an alle Senioren, die reisefähig und nicht pflegebedürftig sind. Während der Reise steht allen Gästen

die DRK-Reisebegleitung bei der Orientierung und Programmgestaltung mit Rat und Tat zur Seite. Interessierte wenden sich an den DRK-Kreisverband Dillkreis (Tanja Georg, Telefon: 02771/30348).

Auch für 2022 haben die Rotkreuzler sehr schöne und abwechslungsreiche Reisen geplant. Wer nähere Informationen hierzu wünscht, kann sich ebenfalls gerne an Frau Georg wenden. Sie verschickt auch die neuen Reiseprospekte für das nächste Jahr.

**HAIGER-SECHSHELDEN** - In fast allen Orten bilden sich sogenannte Ortszentren oder auch Dorfmittelpunkte heraus. Hier trifft man sich, hier finden Feste und Veranstaltungen statt. Nach der Überlieferung muss dies noch vor 100 Jahren in Sechshelden im Schatten der großen Linden auf dem „Wasen“ passiert sein (heute Feuerwehrhaus). Hier tanzte man „Unter den Linden“, und hier entstand auch das Bürgermeisteramt.

Doch im Laufe von Jahrzehnten hat sich das Zentrum weiter nach Westen verlagert. Dorthin, wo einst nur Scheunen der Kleinbauern standen. Diese Scheunen waren nach dem großen Brand von 1759 hier entstanden. Nur 12 Häuser und sechs Scheunen waren bei dem größten Brand des Ortes noch erhalten geblieben. Die Katastrophe hatte sich am Samstagnachmittag gegen 14.30 Uhr ereignet und 82 Häuser, 59 Scheunen, 49 Ställe und die Kirche vernichtet.

**Ein Feuer vernichtet in 1759 82 Häuser, 59 Scheunen, 49 Ställe und die Kirche**

Doch nicht nur fast das ganze Dorf mit den Gebäuden war der Feuersbrunst zum Opfer gefallen, sondern auch viel Vieh, von dem man damals schließlich als Dorfbewohner lebte. Nach Plänen von Johann Heinrich von Pfau aus Dillenburg wurde das Dorf mit ganz neuen Straßen geplant und wieder aufgebaut. Um weiteren großen Feuern vorzubeugen war angeordnet worden, dass entlang der Dill, von wo aus man schneller löschen konnte, zunächst drei Scheunenreihen und dann erst die Wohnhäuser erbaut werden sollten. Das war gut so, denn tatsächlich brannten am 8. November 1926 vier Scheunen und am 8. De-

zember 1926 drei Scheunen ab. Ein Teil der nach dem großen Brand von 1759 errichteten Scheunen, nämlich sechs Stück, fielen einem weiteren Brand am Samstag 13. Oktober 1928 zum Opfer. Das damalige Wohnhaus von Wilhelm Klein (heute Christian Klein) konnte Dank des Feuerwehr-Einsatzes gerettet werden. Diese Stelle in der Ortsmitte nannte man ab dieser Zeit „Der Brandplatz“.

„Der Brandplatz“ diente zeitweise als Schulhof für die 1890 erbaute Schule an der Kreuzgasse. Die Schülerzahl war auf über 120 angestiegen, sodass die ein-klassige „Alte Schule“ am Kirchberg nicht mehr ausreichte. Die neue Schule an der Kreuzgasse hatte zwei Klassenzimmer.

**Baukosten für das DGH betragen im Jahr 1963 450.000 Mark**

Am 10. August 1962 fassten die Gemeindevertreter aus Sechshelden unter Bürgermeister Erich Kurzziel den Beschluss, auf dem Brandplatz ein Dorfgemeinschaftshaus zu bauen. Nach einer Bauzeit von nur neun Monaten wurde am 14. Dezember 1963 auf dem Brandplatz das neue Dorfgemeinschaftshaus



Das Dorfgemeinschaftshaus in Sechshelden ist ein beliebter und schöner Mittelpunkt im Ortszentrum geworden.

Foto: Erich Cuntz

seiner Bestimmung übergeben. Die Baukosten betragen 450.000 Mark. Im Erdgeschoss wurde das Bürgermeisteramt eingerichtet. Diese Räume wurden nach der Gebietsreform und dem Übergang nach Haiger nicht mehr benötigt. In die Jahre gekommen, musste dann das DGH ab 2005 von Grund auf renoviert

und die Räumlichkeiten den neuen Bedürfnissen angepasst werden. Dadurch entstand im Erdgeschoss der viel genutzte und beliebte kleine Festsaal für Familienfeiern. Den großen Festsaal oben konnten Behinderte nach dem Umbau auch mit einem Aufzug erreichen.

Dort, wo vor einem Jahrhun-

dert noch zehn Scheunen standen, erstreckt sich heute in der Dorfmitte das Dorfgemeinschaftshaus mit seinen Parkplätzen und der Johann-Peter-Haas-Gedächtnislinde. Und wie ihre Vorfahren versammelten sich die Sechsheldener Bürger wieder wie einst unter einer Linde vor dem DGH.



Die Schule an der Kreuzgasse war 1890 erbaut worden. Im Jahr 1958 wurde diese Schule abgerissen, weil in diesem Jahr auf dem Brunkel die neue Grundschule entstand.



Ein Bürger besichtigt am Sonntag nach dem Brand die Feuerstelle. Nur Schutt und Asche waren übrig geblieben.

Repros: Erich Cuntz

## Fairtrade-Infos nun auch auf www.haiger.de

Wichtige Informationen rund um den fairen Handel sind auf der städtischen Homepage zu finden

**HAIGER (öah/lea)** – Seit dem 19. Mai ist die Stadt Haiger offiziell eine „Fairtrade-Town“.

Wer Interesse an dem Projekt hat und sich schlau lesen möchte – oder für wen vielleicht sogar ein Mitwirken infrage kommt, der kann neuerdings Informationen zur Projektidee, Kontaktdaten sowie Presseartikel zu bisherigen Aktionen auf der Homepage-Unterseite „Fairtrade-Stadt Haiger“ finden.

Die Seite ist über die Adresse www.haiger.de – „Wirtschaft & Handel“ aufzurufen. Das Ziel einer Fairtrade-Stadt ist es, den „Fairen Handel“ durch unterschiedliche Aktionen zu unterstützen.



Zahlreiche Städte in Deutschland beteiligen sich am Fairtrade-Programm.

Foto: Fairtrade/Latsch

**HAUSHALTAUFLÖSUNG** (Möbel, Bücher, div. Haushaltsgegenstände) am Samstag, den 10.07.2021 von 13.00 – 16.00 Uhr in Haiger/Fellerdilln, Am Krenzel 2B. Für Händler nicht mehr interessant.

**JÄCKEL IMMOBILIEN** seit 1971  
www.jaekel-immobilien.de  
35683 Dillenburg · Gierlichstraße 12  
Büros in Gießen, Bad Endbach-Hartenrod, Hebertsheim/Niedertayern  
☎ (0 27 71) 3 37 12 · Fax 3 39 69

**STELLENANGEBOTE**

**HighClean**  
Reinigungskräfte gesucht auf 450,- € Basis  
Für Objekte in Haiger suchen wir zuverlässiges Personal. Arbeitszeiten sind Mo. 8:00 – 11:30 Uhr + Fr. 13:00 – 15:30 Uhr.  
Bewerbungen ab sofort unter 0160 / 902 00 436 Fr. Maddour oder info@highclean.de

**APOTHEKE**

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

**AUTOHÄUSER**

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

**AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler** Kfz-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

**MOBILE FUSSPFLEGE**

Mobile Podologie, medizinische Fußpflege, Hausbesuche, Carmen Blecher, Podologin, Tel. 0176/21449478

**HAUS UND GARTEN**

Samen Schneider, www.samen-schneider.de  
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512  
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

**GERÜSTBAU UND VERLEIH**

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

**HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA**

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel. 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

**HEIZÖL**

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

**BAU-SACHVERSTÄNDIGER**

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Hier treffen Sie immer die Richtigen!

Ihre Angebote in unseren thematischen Umfeldern – die ideale Ansprache für Ihre Kunden.

**VRM**  
Wir bewegen.

Lies dich gesund!

www.mein-medizinportal.de.

**VRM**  
Wir bewegen.